

Über INDIGO

Im Netzwerk Internet und Digitalisierung Ostbayern (kurz INDIGO) bündeln sechs ostbayerische Hochschulen ihre Kompetenzen im Bereich **Internet und Digitalisierung**, um die **Region Ostbayern** als exzellenten Wissenschaftsstandort, aber auch als Ort von leistungsstarken und erfolgreichen Wirtschaftsunternehmen dauerhaft zu stärken und weiter auszubauen. Hierbei fördert INDIGO insbesondere die fachübergreifende Kooperation auf dem Gebiet der **angewandten Forschung** und **Grundlagenforschung** zu Digitalisierungsthemen zwischen den beteiligten Hochschulen.

Das Netzwerk INDIGO wurde 2014 aus der Überzeugung heraus gegründet, dass eine erfolgreiche und zukunftsweisende Auseinandersetzung mit den Phänomenen und Strukturen des Internets und der fortschreitenden Digitalisierung eines breiten Spektrums an Kompetenzen und eines funktionierenden Zusammenwirkens von Wirtschaft, Gesellschaft und Wissenschaft bedarf. INDIGO stellt die erforderlichen Kompetenzen und Strukturen hierfür bereit und unterstützt die Wissenschaftler*innen im Verbund bei relevanten Aktivitäten.

Aktivitäten des Netzwerks:

- Stärkung des **fachübergreifenden Dialogs**
- Förderung von **Forschungskooperationen**
- Förderung des **wissenschaftlichen Nachwuchses**
- Organisation von **Veranstaltungen**
- **Vernetzung** mit Akteuren aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft
- Erhöhung der überregionalen **Sichtbarkeit**

Weitere Informationen über das Netzwerk erhalten Sie unter:

www.indigo-netzwerk.de



gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



INDIGO - Partnerhochschulen



PROGRAMM



Veranstaltungsort des Workshops

Universität Passau

IT-Zentrum/International House
Räume 011 & 017
Innstraße 43
94032 Passau

[Anfahrtsbeschreibung](#)

Veranstaltungshinweise

Die Teilnahme am Doktoranden-Workshop 2018 ist kostenlos und die Anmeldung ist bis zum **15.06.2018** unter folgendem Link möglich:

<http://www.uni-passau.de/index.php?id=24016>

Kontakt

Christine Schnellhammer
Netzwerkmanagerin INDIGO
Universität Passau
Innstraße 43
94032 Passau
Telefon: 0851 509-1588
E-mail: christine.schnellhammer@uni-passau.de

Doktoranden- Workshop

am 20. Juni 2018
an der
Universität Passau

PROGRAMM			
9:30 Uhr	Empfang / Registrierung im Foyer (ITZ)		
10:00 Uhr (ITZ 017)	Begrüßung & Moderation Christine Schnellhammer <i>Netzwerkmanagerin INDIGO</i> Grußwort Prof. Dr. Burkhard Freitag <i>Sprecher des INDIGO-Steuerkreises</i> <i>Universität Passau</i>		
10:15 Uhr (ITZ 017)	Das ZD.B Graduate Program Dr. Nina Höhne <i>Zentrum Digitalisierung.Bayern</i>		
10:45 Uhr	1. Vortragsrunde		
Track A (ITZ 017)	Do Personal Interaction and E-Commerce Constitute a Contradiction in Business-to- Business-Settings? Franziska Bongers <i>Universität Passau</i> Gehirnwellen-basiertes Eye-Tracking Marc Philipp Dietrich <i>TH Deggendorf</i> Individualisiertes Bewegungsmonitoring und Lebensqualitätsmessung geriatrischer Traumapatient/-innen Amelie Altenbuchner <i>OTH Regensburg</i> Multipositionale CT – Datenfusion zur Reduktion von Bildartefakten in der Computertomographie Gabriel Herl <i>TH Deggendorf</i> Kollisionsvermeidung auf Werkzeugmaschinen durch Berücksichtigung der realen Aufspann- situation Daniel Vögele <i>OTH Regensburg</i>	12:15 Uhr	Track D (ITZ 011)
		Mittagspause / Imbiss	
		13:00 Uhr	
		Das BayWISS Verbundkolleg Digitalisierung Prof. Dr. Thomas Sauer <i>Universität Passau</i>	
		13.30 Uhr	
		2. Vortragsrunde	
Track B (ITZ 011)	Rekonfigurierbare Prozessmodellierung und modulare Dienstleistungskonzepte für intelligente Sonderladungsträger Martina Romer <i>HAW Landshut</i> Digitalisierung und Legal Tech(nology) Christina-Maria Leeb <i>Universität Passau</i>	Track C (ITZ 017)	
		Digitale Kompetenz - mehr als nur Medien- kompetenz Alexandra Pöferlein <i>Universität Regensburg</i> Konstruktion eines adaptiven Referenzmodells für organisationsübergreifende Prozesse des Wissenstransfers Claudia Katharina Doering <i>HAW Landshut</i> Interkultureller Wissenstransfer in multinationa- len Unternehmen im Zeitalter der Digitalisierung Madeleine Bausch <i>Universität Passau</i> Ökonomischer Sachverstand im Spiegel von Politik und Presse Lino Wehrheim <i>Universität Regensburg</i> Crowd-basierte Modellierung - Ein agiler, verteilter Ansatz zur Modellierung fragmentierter Informationssysteme Daniel Hilpoltsteiner <i>HAW Landshut</i>	
			Entwicklungspolitik 2.0 – Einfluss der Digitalisierung auf staatliches Handeln und Governance-Strukturen Carolin Stötzel <i>Universität Passau</i> Die Rolle von Freiwilligkeit und Zwängen bei der Akzeptanz von soziotechnischen Innovationen Nadine Kleine <i>OTH Regensburg</i> Verhaltensökonomie in der Innovations- forschung: Empirische Studien zu Nudging und Wandel Erich Renz <i>Universität Regensburg</i> Facing Information Behavior in Public Spaces: Using Procedure Adaptation for Sustainable Assistance at Airports Melanie Pflamminger <i>Universität Regensburg</i> Developers' Progression from Periphery to Core in the Linux Development Project Marvin Hanisch <i>Universität Passau</i> Channel Coded Processor for Enhanced Safety Alfons Steinkirchner <i>OTH Regensburg</i> From Bug Fixing to System Maintenance Barbara Eckl <i>Universität Passau</i>
			15.00 Uhr
			Kaffeepause
			15.30 Uhr
			Stationengespräche <i>Moderation:</i> Florian Philipp (<i>Universität Passau</i>) Martina Riel (<i>Universität Passau</i>) Christian Roth (<i>Universität Regensburg</i>) Magdalena Schindler (<i>TH Deggendorf</i>)
			17.00 Uhr
			Get together / Ende